

Kuwaitischer Kommentar pro Krieg in Gaza



„Eine israelische Nichtregierungsorganisation behauptet, dass die Israelischen Verteidigungstreitkräfte (ZAHAL), die Gaza und die geächtete Hamas angegriffen haben, lokale Zivilisten als menschliche Schutzschilde benutzt und wahllos um sich geschossen hätten.

(Kommentar des arabischen Journalisten Abdallah al-Hadlaq (Foto) erschienen unter dem Originaltitel „Bei Gott, sie lügen“ in der kuwaitischen Zeitung Al-Watan vom 19. Juli 2009 zum Bericht von „Das Schweigen brechen“. Übersetzung: Botschaft des Staates Israel)

Der Bericht von ‚Das Schweigen brechen‘ besagt, dass die Israelischen Verteidigungstreitkräfte Gebäude, Moscheen und Privathäuser zerstört hätten, und enthält Zeugenaussagen von 30 Soldaten, die an dem Angriff auf Gaza (27.12.2008 – 18.01.2009) teilnahmen, aber ohne ihre Namen oder Einheiten zu enthüllen.

Diese Anschuldigungen müssen jedoch zurückgewiesen werden, da die Israelischen Verteidigungstreitkräfte bewiesen haben, dass ihre Soldaten trotz der Anstrengung des Kampfes das internationale Recht und Befehle befolgen. Die Anschuldigungen entbehren jeglicher Quellennachweise oder Untermauerungen, weswegen keine Schlüsse aus ihnen gezogen werden können... Darüber hinaus war es die geächtete Hamas, die viel Leid verursacht hat, als sie Dutzende von Kassam-Raketen auf unschuldige Zivilisten in den südlichen Städten und Ortschaften Israels abfeuerte. Die Israelischen Verteidigungstreitkräfte hatten keine andere Wahl, als

zurückzuschlagen, wobei 1400 Palästinenser – die Hälfte von ihnen Zivilisten, die von der Hamas als menschliche Schutzschilde benutzt wurde – getötet und 5000 verwundet wurden. Israel verlor lediglich zehn Soldaten und drei Zivilisten.

Die Israelischen Verteidigungsstreitkräfte haben unschuldige Zivilisten gegen Angriffe der Hamas verteidigt und alles getan, um Schaden von jeglichen Zivilisten abzuwenden, indem sie nur auf Hamas-Leute gezielt haben. Sie haben diese durch Luftangriffe, Bombardierungen und den Einsatz von schwerer Artillerie entwaffnet, während sie ihre humanen Prinzipien aufrechterhalten haben, die darauf ausgerichtet sind, unter minimalen menschlichen Kosten auf beiden Seiten zu gewinnen.

Der Bericht von ‚Das Schweigen brechen‘ ist unfair, unausgewogen und arm an Beweisen, und man fragt sich, wo die Organisation war, als die Hamas Schulen und Wohnhäuser als Waffenlager und Raketenabschussbasen missbraucht hat? Israelische Piloten haben von zahlreichen sekundären Explosionen berichtet, nachdem sie Hamas-Ziele angegriffen haben. Wo war die Organisation, als die Hamas Tonnen von illegalen Waffen durch ein Tunnelnetzwerk aus Ägypten geschmuggelt hat?“

(Spürnase: Rechtspopulist)